



Ich glaube an die Auferstehung der Toten und das ewige Leben

Gedanken zu einem Bekenntnis aus dem Apostolicum

Oktober und November sind die Monate in denen wir im Rhythmus des Kirchenjahres wieder vieler lebensgeschichtlich relevanter Themen gedenken: Erntedank – Gott schenkt das Leben und erhält es; Reformationstag – Gott nimmt uns an, so wie wir sind; Volkstrauertag – das Leben mutete uns auch Leid zu und den Tod; Ewigkeitssonntag – Gott schenkt uns die Auferstehung und das ewige Leben.

Das ist für mich persönlich ein sehr intensiver und tröstender Gedanke: Ich darf hoffen, dass all das, was mich ausmacht, meine Geschichte, die Verbundenheit mit Menschen, die mir wichtig sind, die Erfahrungen, die mich prägen, dass all das im Tod mit mir geht und bleibt. Denn das bin eben ich mit allem, was mich ausmacht. Und wenn es dieses Leben jenseits des Todes gibt, dann nur in der Prägung mit all dem, was diesseits des Todes das Leben geprägt hat. Was soll sonst die Freude des Wiedersehens sein, von der die biblische Hoffnung über das Jenseits des Todes spricht, wenn wir auch dort nicht die wären, die wir hier geworden sind? Und doch wird es, so glaube ich auch anders sein. Gott wird vollenden, was hier Stückwerk war. Gott wird gut machen, was hier ungut war. Ich bin dort, jenseits des Todes derjenige Mensch, der ich diesseits des Todes, im Hier und Jetzt, geworden bin. Das ist nicht nur ein tröstlicher Gedanke, vielleicht kann dieser Gedanke manchmal auch Angst machen. Jede und jeder kennt Lebensschicksale, von denen wir uns wünschen, man könnte sie endlich abstreifen und hinter sich lassen. Gott wird es verwandeln.

Es gibt so viele geschundene Leiber: durch Leid, Krankheit, Schwachheit, aber auch durch Gewalt, Not und Elend. Es gibt so viele geschundene Leiber, weil

sie ausgenutzt, misshandelt und gedemütigt werden. Und wie viele fühlen sich in ihrem Leib eingekerkert, gefangen und gebunden, weil ihre Kräfte nachlassen oder weil sie den Schmerz ihres Leidens nicht mehr ertragen können. Oder weil



sie sich auf ein Geschlecht festgelegt erleben, in dem sie sich gefangen fühlen. Leid ist immer etwas, was eigentlich nicht sein soll. Wie ist das Leiden zu lindern? Wie damit umgehen, wenn ein Mensch freiwillig einen Schlusstrich unter solches Leiden ziehen will? Darauf gibt es keine einfachen Antworten. Ich bin froh, dass wir in unserer Gesellschaft, aber besonders auch als Kirche ganz wertvolle Möglichkeiten haben, diesen Fragen zu begegnen: Wenn wir z.B. in unseren Einrichtungen mit palliativer Medizin und in der Hospizarbeit Menschen beistehen, die unter ihrem dem Zerfall preisgegebenen Leib so sehr leiden und wenn wir uns dabei von den Grundhaltungen einer christlichen Sterbebegleitung leiten lassen. Leid und Trauer anzunehmen ist das Schwerste.

Was kann der Glaube an die Auferstehung mit Leib und Seele bedeuten? Jede Antwort darauf ist und bleibt eine Herausforderung. Ich kann sie nur in der individuellen Begegnung geben, aber sie ist getragen von Über-

zeugungen. Oft höre ich Menschen von „Erlöst-Sein“ sprechen. Weil im Tod der biologische Leib zerfällt, schwindet auch der Schmerz und mir wird die Verzweiflung, die durchlittene Angst genommen. Ich leide nicht mehr unter meinem Leid, aber weil es so unverwechselbar zu mir gehört und auch meine Leiblichkeit geprägt hat, wird das Erlittene gewandelt, aber nicht genommen.

Auferstehung stelle ich mir Avor wie eine Geburt – nur in ganz Neues hinein – ich mit allem, was mich und meine Leiblichkeit und mein Wesen ausmacht – hinein in etwas völlig Neues – in ein neues Dasein jenseits von Raum und Zeit. Ich versuche immer wieder neu dieser Verheißung zu glauben und erlebe: Ich glaube, dass ich

diejenige diesseits des Todes bin, die ich auch jenseits des Todes sein werde. Doch weil ich dann durch Gott auch verwandelt sein werde, wird manches, was ich erlebe, relativiert.

Ich mag das Gedicht von Marie Luise Kaschnitz:

*„Die Mutigen wissen
Daß sie nicht auferstehen
Daß kein Fleisch um sie wächst
Am jüngsten Morgen
Daß sie nichts mehr erinnern
Niemandem wiederbegegnen
Daß nichts ihrer wartet
Keine Seligkeit
Keine Folter
Ich
Bin nicht mutig.“*

(Marie Luise Kaschnitz: Nicht mutig, in: Kein Zauberspruch. Gedichte, Frankfurt a. M. 1972, 57 = GW 5, 463.)

*Ich wünsche Ihnen eine gesegnete
Herbstzeit!*

Ihre Pfarrerin

Schritte in eine neue alte Realität

Während der Pandemie haben wir immer versucht, möglichst den „Normalbetrieb“ unserer Kirche aufrecht zu erhalten. In weiten Teilen ist uns dies gelungen, aber Veranstaltungen mussten leider während der Lockdowns reihenweise ausfallen. Unser Hygienekonzept hat sich bewährt und wir werden daran festhalten, um sichere und vielfältige Veranstaltungen anbieten zu können.

Seit über einem Jahr haben wir weiter geplant, umdisponiert, angepackt, sodass jetzt viele Veranstaltungen hoffentlich wieder möglich sind. Ein bisschen vorsichtig bin ich momentan mit Ankündigungen, aber die Zuversicht wächst, dass zumindest für Geimpfte, Genesene und wohl auch Getestete unter Einhaltung bestimmter Regeln Veranstaltungen wieder möglich sind.

Seit 7. September und bis zum 2. November läuft dienstags um 13.15 Uhr die zweite Staffel der Mahnwachen für die Kultur vom Museumsorchester. Wunderbare Musik und Spenden für notleidende Künstler*innen. Die jeweiligen Ensembles finden Sie auf Seite 10.

Zur Buchmesse erwartet uns ein umfangreiches Programm. Vom 20.–23. Oktober wird es um 16, 18, 20 Uhr Lesungen im Rahmen von Open Books geben. Um 18 Uhr wieder unter dem Motto „Eine Stunde Schönheit“ mit Lesungen von Texten verfolgter Autor*innen. Und als besonderes Highlight am 21.10. eine Veranstaltung mit der diesjährigen Friedenspreisträgerin Tsitsi Dambarengha. Darüber hinaus werden bei uns viele herausragende Literaten lesen, u. a. Wolf Biermann, Julia Frank, Volker Kutscher und Hanns Josef Ortheil. Dieses Jahr wird auch unsere Veranstaltungsreihe „Eine Stunde Schönheit“ fortgesetzt, in der Autor*innen, Texte verfolgter Autor*innen lesen, u. a. mit Literatur aus Südafrika, dem Iran und Eritrea. Kostenlose Tickets für alle Lesungen können Sie ab 1. Oktober unter www.openbook-frankfurt.de buchen. Eine Übersicht des gesamten Programms zur Buchmesse in St. Katharinen finden Sie auf Seite 3.

Bereits am 19. Oktober um 18 Uhr wird eine Ausstellung von Amnesty International zur Situation verfolgter Journalist*innen und Schriftsteller*innen eröffnet, die bis zum 28. Oktober zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen sein wird. Bei der Vernissage am 19.10. Um 18 Uhr wird Wolfgang Peikert einen Überblick über die bedrohte Meinungsfreiheit weltweit geben und es werden Texte aus Gefängnissen gelesen. Bei der Finissage am 28.10. um 18 Uhr werden Texte von Ahmed Mansour und Raif Badawi (der Blogger, der zu 1.000 Peitschenhieben verurteilt ist) verlesen.

Alle guten Dinge sind drei: Vom 11.–13. November wird unser Luminaleprojekt Refrakto im dritten Anlauf endlich öffentlich aufgeführt werden können. „A spiritual journey into light and sound“. Für dieses faszinierende Gesamtkunstwerk können Sie unter <https://www.frankfurtticket.de/> (Stichwort Katharinenkirche Frankfurt) Tickets buchen.

Am 16. November wird uns Isaak Dentler zusammen mit Tim Roth (Kontrabass) und Max Mahler (Schlagzeug) „Ich ein Jud“ von Walter Jens in einer intensiven Inszenierung mit Judas dem sogenannten Verräter konfrontieren. Diese Inszenierung war für unsere Kirche entstanden, mittlerweile wurde sie an verschiedenen Orten aufgeführt und auch für das Schauspiel und den HR aufgezeichnet. Jetzt kehrt sie zurück an den Ort ihrer Entstehung. Karten dafür an der Abendkasse oder unter olaf.lewerez@ek-ffm-of.de.

Sie sehen: ein spannendes, ein vielfältiges Programm in St. Katharinen im Herbst 2021!

Ihr Stadtkirchenpfarrer Dr. Olaf Lewerenz

Termine

... im Oktober und November 2021

- | | | | |
|--|-------|----|------------|
| | Musik | in | |
| | St. | | Katharinen |
- ▶ SA 2. OKTOBER
17.30 / 18.00 UHR
BachVesper
„Gott, man lobet dich in der Stille“ Kantate BWV 120
Kantatenensemble
Michael Graf Münster, Leitung
Prof. Dr. Peter Scherle, Liturgie und Predigt
 - ▶ SO 3. OKTOBER, 18 UHR
Orgelkonzert Martin Lücker
Reger, Bach, Dupré, Kühnl (EA)
 - ▶ DI 12. OKTOBER, 19.30 UHR
Emporengespräch
Die Freiheit des Einzelnen und die christliche Solidarität
Rainer Hank (FAZ) im Gespräch mit Michael Graf Münster
Eintritt frei
 - ▶ SO 17. OKTOBER, 18 UHR
Orgelkonzert Hilger Kespohl (Hamburg)
„Sweelinck und seine Spuren in Hamburg“
Sweelinck, Scheidemann, Reincken
 - ▶ SO 31. OKTOBER, 10.00 UHR
Reformationsgottesdienst
(siehe Seite 5)
 - ▶ SA 6. NOVEMBER 17.30 / 18.00 UHR
BachVesper
„Singet dem Herrn ein neues Lied“ BWV 190
„Bekennen will ich seinen Namen“ BWV 200
Kantatenensemble
Clemens Bosselmann, Leitung
Propst Oliver Albrecht, Liturgie und Predigt
 - ▶ SO 7. NOVEMBER, 18 UHR
Orgelkonzert Bernard Foccroulle (Brüssel)
„Sweelinck und seine Spuren in Europa“
Sweelinck, Bull, Cornet, Merulo, Arauxo
 - ▶ SO 21. NOVEMBER, 18 UHR
„Sweelinck und Jacob van Eyck“
– Eine Begegnung auf dem Friedhof –
Castello, Fontana, Sweelinck, van Eyck
Jan Niggas, Blockflöte
Martin Lücker, Orgel
Dominic Fabio Betz, Sprecher
 - ▶ SO 28. NOVEMBER, 10.00 UHR
Kantatengottesdienst zum 1. Advent
(siehe Seite 8)

OPEN BOOKS

Mittwoch, 20. Oktober

16.00 Uhr

Suhrkamp

Wolf Biermann

„Mensch Gott“

M: Andreas Öhler

(Christ und Welt)

20.00 Uhr

Reclamverlag

Heinz Rudolf Kunze

Werdegang.

Die „Autobiografie“

M: Daniella Baummeister



Donnerstag, 21. Oktober

20.00 Uhr

Galiani Berlin

Volker Kutscher/Kat Menschik

„Mitte“ – M: Esther Kornmann

Freitag, 22. Oktober

16.00 Uhr

S. Fischer Verlag

Julia Frank

„Welten auseinander“

M: Petra Gropp

20.00 Uhr

Luchterhand

Hans-Josef-Ortheil

„Ombra. Roman einer

Wiedergeburt“

M: Judith v. Sternburg (FR)

Samstag, 23. Oktober

16.00 Uhr

Suhrkamp

Stephan Thome

„Pflaumenregen“

20.00 Uhr

Tropen Verlag

Peter Licht

„Ja, okay, aber“

M: Jan Wiebe (FAZ)

ZWISCHEN

EINE STUNDE FERNE WELTEN ZEILEN

PROGRAMM 2021

Mittwoch, 20. Oktober 2021, 18 Uhr

Katharinenkirche

ZWISCHEN ZEILEN I: Liebe woanders

Mit Sasha Marianna Salzmann, Moritz Rinke
und Najem Wali

Moderation: **Martin Schult**

Sasha Marianna Salzmann und Najem Wali
lesen Literatur aus Südafrika, Iran & Nigeria

Donnerstag, 21. Oktober 2021, 18 Uhr

Katharinenkirche

ZWISCHEN ZEILEN II: Selbstbestimmte Fremdheit

Mit Tsitsi Dangaremba, Sulaiman Addonia
und Felicitas Hoppe

Moderation: **Martin Schult**

Literatur aus Simbabwe und Eritrea: Lesung und Gespräch mit
Tsitsi Dangaremba, Sulaiman Addonia und Felicitas Hoppe

Freitag, 22. Oktober 2021, 18 Uhr

Katharinenkirche

ZWISCHEN ZEILEN III: Zeitenwende

Mit Jenny Erpenbeck, John von Düffel und Hasnain Kazim
Moderation: **Martin Schult**

Jenny Erpenbeck, John von Düffel und Hasnain Kazim lesen
Literatur aus Indien, Peru, Weißrussland & Afghanistan

LUMINALE

evangelische Stadtkirche
St. Katharinen

Frankfurt am Main

REFRAKTO

A SPIRITUAL JOURNEY
INTO LIGHT AND SOUND

Das Luminale 2020 Projekt
endlich live!

11. – 13. November 2021

11. November | 20 Uhr

12./13. November | 19 und 21.30 Uhr

Eintritt: 15 € (+VVK)

Es gelten die 3G-Regeln (Einlass nur für Geimpfte, Genesene, Getestete).

Den Sorte Skole (music)

Vertigo (light)

Martin Lückert (organ)



Das Projekt wird gefördert von der Arbeitsgemeinschaft der St. Katharinenkirche e.V. und



ViSdP: Dr. Olaf Lewerenz, Evangelisches Stadtdekanat, Kurt-Schumacher-Straße 23, 60311 Frankfurt

evangelische Stadtkirche
St. Katharinen

Frankfurt am Main

16. Nov

19.30 Uhr

ICH,
EIN JUD

Szenische Lesung mit Isaak Dentler

Tim Roth, Kontrabass
Max Mahler, Schlagzeug

Eintritt: 10 €, erm. 8 €

Karten erhältlich über olaf.lewerenz@ek-ffm-of.de und an der Abendkasse.

Es gelten die 3G-Regeln (Zutritt nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete).

ViSdP: Pfarrer Dr. Olaf Lewerenz, Evangelisches Stadtdekanat, Kurt-Schumacher-Straße 23, 60311 Frankfurt am Main

Amtseinführung des neuen Kirchenvorstands und Verabschiedung von Frau Mohnhaupt

Am 5. September 2021, am 14. Sonntag nach Trinitatis, wurde der neue Kirchenvorstand (KV) in einem Gottesdienst feierlich in sein Amt eingeführt. Der KV hat ein neues Mitglied. Alle anderen Mitglieder wurden wiedergewählt. Aus ihrem Amt ist Frau Gertraude Mohnhaupt ausgeschieden. Ihr gilt unser aller Dank für ihre engagierte, beherzte Mitarbeit. Besonders die theologische Debatte lag ihr am Herzen. Sie war, neben ihrem Einsatz im Besuchsdienst, im Leitungsgremium für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie im Ausschuss für Stadtkirchenarbeit tätig. Die konstituierende Sitzung war am 9. September 1991. Damit gehörte Frau Mohnhaupt seit überragenden 30 Jahren dem Kirchenvorstand an. Gott segne ihr Wirken in der Gemeinde und ihre Wege!

Gita Leber



Philipp-Jakob-Spener-Medaille für Waveney Davey

Laudatio von Dr. Wolfram Schmidt anlässlich der Verleihung am 15. September 2021



Bild: Rolf Oeser

Dr. Achim Knecht – Waveney Davey – Irmela von Schenk.

Liebe Frau Davey,

Ich weiß, dass Sie gar nicht so gerne hier stehen, im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit, um meine Laudatio zu hören. Trotzdem ist es mir eine Freude, Ihnen heute stellvertretend für den Vorstand zur Verleihung der Spenermedaille zu gratulieren. Sie sind beileibe kein Promi, sondern eine überaus bescheidene Person. Aber Sie machen sich mit Ihren besonderen Gaben Tag für Tag um die evangelische Kirche in Frankfurt und Offenbach verdient, und dafür danken wir Ihnen heute.

Sie sind Krankenschwester von Beruf und stammen aus Südafrika. Sie haben im Laufe Ihres Lebens in vielen Ländern gelebt, deren Gesundheitswesen kennengelernt und dort gearbeitet. Inzwischen leben Sie schon viele Jahre in Frankfurt, vielleicht länger als irgendwo sonst. Sie kennen unser Gesundheitswesen genau, und auch unsere Kirche. In beiden Institutionen sind Sie ganz selbstverständlich und mit großem Engagement aktiv. Sie sind kein Mensch der lauten Töne. Sie

erheben nicht Ihre Stimme, wenn Sie Mängel oder Missstände erkennen. Sie sind nicht vorne dabei, wenn es gilt Kritik zu äußern, Forderungen zu erheben, Veränderungen anzustoßen, Entscheidungen durchzusetzen. Das überlassen Sie gerne anderen. Ihnen hat Gott eine andere Gabe verliehen. Sie haben einen Blick für die Menschen in Ihrer Nähe. Sie achten auf deren Situation und können Sie sicher einschätzen. Sie erkennen sofort, was nötig und hilfreich ist, und Sie handeln unverzüglich. Sie bringen Menschen dazu, Hilfe zu suchen und anzunehmen, und Sie begleiten sie auch über den Augenblick hinaus. Sie sind jederzeit ansprechbar und dienstfertig, und Sie finden Zugang zu denen, die anderen schwierig oder unleidlich begegnen.

Mit Ihrer Gabe sind Sie ein Segen, nicht nur für die Menschen, denen Sie helfen, sondern auch für Ihre Gemeinde. Sie stellen Kontakte her, die es der Gemeinde und anderen Einrichtungen ermöglichen, nachhaltig zu helfen. Durch Ihre Mitarbeit in vielen Gemeindekreisen, beim Weltgebetstag und seit vielen Jahren im Kirchenvorstand führen Sie Menschen zusammen. Sie repräsentieren eine Kirche, von der es im ersten Petrusbrief heißt: „Dienet einander, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes!“

Ich freue mich deshalb sehr, dass der evangelische Regionalverband Ihnen heute die nach Philipp Jakob Spender benannte Auszeichnung verleiht. Spender schrieb 1675 seine „Pia desideria“. Darin entwickelte er in sechs „einfältigen Vorschlägen“ ein Reformprogramm für die Kirche. Der dritte Vorschlag lautet: „Den Leuten fleißig einzubilden, das Christentum bestehe nicht in Wissen, sondern in der Praxis“. Ihre Praxis der Nächstenliebe ist ein Vorbild für mich und für viele in unserer Kirche!

Sonntag, 31. Oktober 2021, 10.00 Uhr, St. Katharinenkirche

Kantatengottesdienst zum Reformationstag

Dieterich Buxtehude, 1637–1707
Nun danket alle Gott, BuxWV 79
Kantatenensemble
Michael Graf Münster, Leitung
Martin Lückner, Orgel
Evangelischer Stadtdekan Dr. Achim Knecht
Katholischer Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz

Freitag, 5. November 2021, 14.00 Uhr, St. Katharinenkirche

Ökumenischer Gedenkgottesdienst

für die verstorbenen Stiftsfrauen des Katharinen und Weißfrauenstifts
Pfarrerinnen Dr. Gita Leber / Bruder Paulus Terwitte

Mittwoch, 17. November 2021, 19.00 Uhr, St. Katharinenkirche

Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Bettag

Evangelischer Stadtdekan Dr. Achim Knecht
Katholischer Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz
Orgel: Prof. Martin Lückner

Ewigkeitssonntag, 21. November 2021, St. Katharinenkirche

10.00 Uhr Gottesdienst

zur Erinnerung an die verstorbenen
Gemeindeglieder des letzten
Kirchenjahres
Pfarrerinnen Dr. Gita Leber

18.00 Uhr – Eine Begegnung auf dem Friedhof –

„Sweelinck und Jacob van Eyck“

Martin Lückner, Orgel
Dominic Fabio Betz, Sprecher
Eintritt 12 EUR (ermäßigt 10 EUR)
Tickets bei frankfurtticket.de – Abendkasse ab 17.30 Uhr

Musik
in
St.
Katharinen

Aus unseren Familien

... im Oktober und November 2021

Monatsspruch Oktober 2022:

„Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“
Hebräer 10,24

Wie gratulieren zum Geburtstag:

im Oktober
75 Jahre Lieselotte Weygandt
Dr. Verena Metze-Mangold
Elfriede Jörns
80 Jahre Annette Possmann
Birgit Jahn
Bärbel Hoffmann
Ingrid Pelka
85 Jahre Helga Jeschonneck
90 Jahre Werner Opitz

im November

75 Jahre Harald Boebe
85 Jahre Erna Bär

Getauft wurden:

Emilie Flora Uleer
Giulia Vitanova
Luise Friederike Nielsen
Lotta Thea Niemiets
Martha Nerlich

Konfirmiert wurde:

Martha Nerlich

Bestattet wurden:

Hans Ulrich Habfast, 61 Jahre
Brigitte Lang, 84 Jahre

Monatsspruch November 2022:

„Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.“
2.Thessalonicher 3,5

Redaktionsschluss für „sankt katharinen“
12-2021/1-2022: 13. November 2021

Botanischer Garten – Urban-Sketching-Tour

Freitag, 15. Oktober 2021/14–17 Uhr

Treffpunkt: Eingang Botanischer Garten

Siesmayerstr.72, 60323 Frankfurt

Kosten: 5 Euro für Material

Nach einem Spaziergang durch den Botanischen Garten werden wir dort ein wenig verweilen und gemeinsam zeichnen.

Beim „Urban Sketching“ handelt es sich um eine Zeichentechnik, die von Spontaneität und dem „Unperfekten“ lebt. Gezeichnet wird direkt vor Ort: in der Stadt, in einem Café, im Park ... Oft wird in der Gruppe gezeichnet und das Ziel verfolgt, eine Momentaufnahme einzufangen.

Es sind keine Vorkenntnisse oder Fertigkeiten notwendig, um schnell Freude an dieser originellen Zeichentechnik zu finden. Danach werden wir im Café Laumer einkehren und den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Alle notwendigen Materialien stehen für Sie vor Ort zur Verfügung. Sollten Sie zum ersten Mal dabei sein, erhalten Sie eine kleine „Urban-Sketching“-Einführung.



Ich bitte um eine vorherige Anmeldung. Telefonisch unter: 0175–9563100 oder per Mail an: eva.hagen@frankfurt-evangelisch.de.

Ich freue mich auf bekannte und (noch) unbekannte Gesichter!

Ihre Eva Hagen

Kinderbibel-Mal-Tage

Liebe Eltern, liebe Kinder, die Kinderbibel-Mal-Tage gehen in die 4. Runde! Jeweils einmal im Monat möchten wir Kinder im Alter zwischen 4 und 7 Jahren zu unseren Kinderbibel-Mal-Tagen einladen. Wir werden eine biblische Geschichte hören, passend dazu Musik machen und vor allem tolle Kunstwerke malen. Aufgrund der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Aus diesem Grund gibt es pro Termin zwei Gruppen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Anmeldung Ihres Kindes.

Termine:

Samstag, **09. Oktober 2021, 10–12 Uhr oder 13–15 Uhr**

Samstag, **06. November 2021, 10–12 Uhr oder 13–15 Uhr**

Samstag, **04. Dezember 2021, 10–12 Uhr oder 13–15 Uhr**

Ort: Jahnstraße 20 – Anmeldung: Per Mail an: eva.hagen@frankfurt-evangelisch.de oder telefonisch unter: 0175–9563100.

Wir freuen uns auf euch! ☺ *Ihre/Eure Eva Hagen und Team*



Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 3. Oktober 10 Uhr – St. Katharinenkirche

Mit den Kindern unserer beiden Evangelischen Kindertagesstätten, ihren Familien und den Teams der Kitas feiern wir in diesem Jahr am ersten Sonntag im Oktober, dem 3. Oktober, traditionell das Erntedankfest. In diesem Jahr steht der Familiengottesdienst, zu dem wir herzlich einladen, unter dem Leitgedanken: „Ein Garten voller Leben“.

Gita Leber



Konfirmandengruppe 2021/2022

Der **Einführungsgottesdienst der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden** fand am Sonntag, dem 26. September 2021, dem 17. Sonntag nach Trinitatis, statt. In diesem Gottesdienst wurde eine Konfirmandin aus dem letzten Jahrgang getauft und konfirmiert, die – pandemiebedingt – nicht an der diesjährigen Konfirmation am 2. Mai teilnehmen konnte.

Gita Leber



Len Becker
Annika Elteste
Jonathan Engers
Feodora Röder von Diersburg

Emil Geweke
Rosalie von Herz
Lasse Holljesiefken
Johannes Korch

Charlott La Corte
Johannes Müller-Schöll
Peer Poepplow
Leopold Schnaudigel

Carla Toma
Paul Uhrig
Jakob Wüstemann
Severin Zirbes

BACH ZUR NACHT

SA 9.10.2021 | 19.30 Uhr und 21.30 Uhr

Drei Motetten Bachs

Johann Sebastian Bach, 1685–1750

Der Geist hilft unser Schwachheit auf, BWV 226
Komm, Jesu, komm, BWV 229
Singet dem Herrn ein neues Lied, BWV 225

Concerto vocale Frankfurt

Simone Schwark, Heike Heilmann (Sopran)
Melinda Paulsen, Christian Rohrbach (Alt)
Sören Richter, Jonas Boy (Tenor)
Christos Pelekanos, Florian Küppers (Bass)
Continuogruppe
Michael Graf Münster (Leitung)



SA 27.11.2021 | 19.30 Uhr und 21.30 Uhr

Marimba

**Werke von J. S. Bach, David Maslanka (1943–2017)
und Andreas Hepp (geb. 1969)**

Andreas Hepp, Marimbaphon

Wir bitten am Ausgang um eine Kollekte von € 10/Person.

Eröffnung des Kirchenjahres
am 1. Advent, Sonntag,
28. November 2021, 10 Uhr



Kantaten-Gottesdienst in St. Katharinen

Johann Sebastian Bach, 1685–1750

„Bereitet die Wege, bereitet die Bahn“
Kantate 132

Kantatenensemble

Michael Graf Münster, Leitung

Martin Lücker, Orgel

Kirchenpräsident Dr. Dr. h.c. Volker Jung,
Liturgie und Predigt

Krippenspiel am Weihnachtsabend

**Einladung für spielfreudige große und
kleine Kinder**



Wer hat Lust, beim Krippenspiel am Heiligabend in der St. Katharinenkirche mitzuwirken? Zu besetzen sind Haupt- und Nebenrollen, mit und ohne Text. Es kommen zum Einsatz: Maria und Joseph, Engel, Sterne, Wirte, Hirten, Könige, Tiere im Stall ...

Bitte meldet euch bis zum 24. November mit einem unverbindlichen Rollenwunsch bei gita.leber@st-katharinengemeinde.de

- **1. Probe**, Vorstellung des Krippenspiels und Rollenverteilung und erste Sprechproben in der St. Katharinenkirche am Samstag, dem 4. Dezember, von 10.30 Uhr – 12.30 Uhr
- **2. Probe** in der St. Katharinenkirche am Samstag, dem 11. Dezember, von 10.30 Uhr – 12.30 Uhr
- **Generalprobe** in der St. Katharinenkirche: am Samstag, dem 23. Dezember, von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
- **Aufführung** des Krippenspiels im Gottesdienst am Heiligabend, dem 24. Dezember, um 15.30 Uhr in der St. Katharinenkirche.

Familiengottesdienst zum 2. Advent, Sonntag, 5. Dezember, 10 Uhr

„Wir sind die Sterne“

In Bethlehem wird das Licht der Welt geboren. Der Stern führt die Weisen zu dem Kind Jesus im Stall von Bethlehem. Es ist im Grunde nicht nur ein Stern. Wir alle werden zu „Sternen“, die zu diesem göttlichen Kind führen! Zu Sternen werden im Familiengottesdienst die Kindergarten-Kinder, die die Zeit zum Leuchten bringen!

„Nun tragt euer Güte hellen Schein weit in die Welt hinein! Freut euch Ihr Christen, freuet euch sehr! Schon ist nahe der Herr!“

Herzlich willkommen!

Gita Leber



Adventsbasar am 27. November

Traditionell am Samstag vor dem 1. Advent laden wir zu einem Adventsbasar von 14.00–17.00 Uhr im Gemeindehaus der St. Katharinengemeinde in der Leerbachstraße 18 ein. Im vergangenen Jahr konnten wir diese, schon zu einem Gemeindefest gewordene Tradition, aus Gründen der Pandemie nicht durchführen. In diesem Jahr wollen wir versuchen, wieder einen Tag der Begegnung zwischen den Generationen zu gestalten. Es gelten die gleichen Regeln wie in Restaurants: Im Gemeindehaus dürfen sich nur geimpfte oder genesene Personen versammeln (2G). Hoffentlich bleibt es so, dass es die Möglichkeit der Zusammenkunft überhaupt gibt.

Beim Basar gibt es selbstverständlich auch wieder einen Verkauf. Der Erlös kommt dem Förderverein der Gemeinde zu Gute.

Neben vielen verschiedenen Marmeladensorten, die immer kreativer werden, gibt es selbstgebackene Plätzchen, hausgemachte Stollen und Kuchen.

Selbstverständlich gibt es die wunderbaren, dekorativen Adventskränze und Gestecke, die seit Jahren eine große Attraktion des Basars darstellen. Die Gruppe der Konfirmandinnen und Konfirmanden bietet wieder frische Waffeln an. Die Kindergärten der Gemeinde beteiligen sich und es gibt ein reichhaltiges, köstliches Kuchenbuffet (auch zum Mitnehmen an diesem Nachmittag), das Frau Fichte für Sie/für uns vorbereitet. Auch ein kleiner Flohmarkt ist aufgebaut, bei dem, neben Büchern und Schallplatten, auch manch Edles aus Silber, Porzellan und Glas zu finden sein wird.

Wir im Team freuen uns alle, wenn wir wieder als Gemeinde zu einem Fest im Gemeindehaus zusammen sein können. Herzlich willkommen!

Gita Leber



Adventskaffee für Seniorinnen und Senioren Mittwoch 8. Dezember von 15 bis 17 Uhr



Herzlich ergeht unsere Einladung an alle Gemeindeglieder, die ihr 70. Lebensjahr vollendet haben, zu unserem Adventsnachmittag für Seniorinnen und Senioren. Es erwarten Sie wieder musikalische Höhepunkte und literarische Erinnerungen an frühe Advents- und Weihnachtstage. Es wird gemeinsam gesungen, es bleibt Zeit für Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Zum Schluss wartet auf alle eine Überraschung. Sie erhalten ein persönliches Einladungsschreiben.

Gita Leber

Auf alle Fälle können Sie auch in diesem Jahr wieder Bestellungen für Adventskränze, -gestecke, Marmeladen, Stollen, Kuchen und Plätzchen mit Bestellzettel vorreservieren. In der Woche vor dem Basar – von Donnerstag, dem 25.11.2021 bis Freitag, dem 26.11.2021 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr – können Sie Ihre Bestellung im Gemeindehaus abholen. Die Bestellzettel dazu finden Sie ab dem 1. November auf unserer Homepage, zusätzlich liegen sie im Gemeindebüro aus. Die Vorbestellungen sollten bis zum 19. November bei uns eingegangen sein.



Sinn? Stiften!



Nutzen Sie das Stiftungs- und Nachlassmanagement der Frankfurter Sparkasse und fördern Sie Dinge, die Ihnen am Herzen liegen.

Sprechen Sie uns an:

Brigitte Orband
Telefon 069 2641-2550

Stephan Yanakouros
Telefon 069 2641-3587

Markus Hartmann
Telefon 069 2641-1443

stiftungen@frankfurter-sparkasse.de



Wir sorgen dafür, dass Ihre Ideen nachhaltig wirken.



Frankfurter
Sparkasse

1822

MAHNWACHE für
Musikkultur LIVE



MUSEUMS
ORCHESTER
Für Frankfurt. Seit 1792.

NEUE TERMINE:

- 07.09.** Cello-Quartett
- 14.09.** Holzbläser-Trio
- 21.09.** Fagott & Streicher
- 28.09.** Streichquintett
- 05.10.** Violine & Viola
- 12.10.** Zwei Violinen
- 19.10.** Streichquartett
- 26.10.** Orgel-Trio
- 02.11.** Trompete & Orgel

DIENTAGS UM 13:15 UHR

Infos unter www.museumsorchester.de

Ambulante Pflege - mainlife GbR

INGA KAMINSKA

Bischofsweg 7
60598 Frankfurt/Main

T 069 - 55 83 62

F 069 - 95 52 09 14

M 0160 - 950 341 59

E mainlife@t-online.de



— AUGENOPTIK  WINDOLF —

Michael Windolf
Augenoptikermeister

Augenoptik Windolf GmbH • Grüneburgweg 19 • 60322 Frankfurt a. M.
Telefon: (069) 7240287 • Telefax: (069) 97202938
E-mail: info@optik-windolf.de • www.optik-windolf.de

Einladung zum Gottesdienst

St. Katharinenkirche – An der Hauptwache



2. Oktober	Samstag	▶ BachVesper ▶ 17.30 Uhr Gesprächskonzert ▶ 18.00 Uhr Gottesdienst <i>Prof. Dr. Peter Scherle</i>
3. Oktober	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest <i>PfarrerIn Dr. Leber mit den Kindergärten der Gemeinde</i>
7. Oktober	Donnerstag	▶ 16.00 Uhr Gottesdienst im Sonnenhof <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
10. Oktober	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Vikarin Mirjam Raupp <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
17. Oktober	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst <i>Dr. Olaf Lewerenz</i>
24. Oktober	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
30. Oktober	Samstag	▶ 11.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>Herr Dr. Koch, Lasse Weigelt und Team</i>
31. Oktober	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Kantatengottesdienst zum Reformationsfest <i>Ev. Stadtdekan Dr. Knecht, Kath. Stadtdekan Dr. zu Eltz, (siehe Seite 5)</i>
4. November	Donnerstag	▶ 16.00 Uhr Gottesdienst im Sonnenhof <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
5. November	Freitag	▶ 14.00 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst <i>für die verstorbenen Stiftsfrauen des Katharinen und Weißfrauenstifts</i> <i>PfarrerIn Dr. Leber, Bruder Paulus Terwite</i>
6. November	Samstag	▶ BachVesper ▶ 17.30 Uhr Gesprächskonzert ▶ 18.00 Uhr Gottesdienst <i>Propst Albrecht</i>
7. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst <i>Pfarrer Dr. Lewerenz</i>
14. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
17. November	Mittwoch	▶ 18.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag <i>Ev. Stadtdekan Dr. Achim Knecht</i> <i>Kath. Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz</i>
20. November	Samstag	▶ 11.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>Herr Dr. Koch, Lasse Weigelt und Team</i>
21. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
28. November	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Kantatengottesdienst zum 1. Advent <i>Kirchenpräsident Dr. Dr. h. c. Jung, Liturgie und Predigt, (siehe Seite 8)</i>
2. Dezember	Donnerstag	▶ 16.00 Uhr Gottesdienst im Sonnenhof <i>PfarrerIn Dr. Leber</i>
5. Dezember	Sonntag	▶ 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 2. Advent <i>PfarrerIn Dr. Leber mit den Kindergärten der Gemeinde</i>

Öffnungszeiten der St. Katharinenkirche außerhalb der Gottesdienstzeiten: montags bis samstags 12.00 bis 18.00 Uhr
Passanten-Seelsorge: montags bis samstags 15.00 bis 17.00 Uhr

30 Minuten Orgelmusik: montags und donnerstags 16.30 Uhr
Gebet am Mittag: montags bis freitags 12.30 Uhr

Wir laden ein

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Gemeindehaus, Leerbachstraße 18, statt.

... Kinder und Jugendliche

- ▶ **Kindergottesdienst (ab 3 Jahren)**
30. Oktober – Schöpfung
20. November – Advent, jeweils 11.00 Uhr
Herr Dr. Koch, Lasse Weigelt, Herr Ickler
- ▶ **Kinder und Jugendliche**
(siehe Seite 6)
- ▶ **Krabbelgruppe**
Infos unter:
krabbelgruppe@st-katharinengemeinde.de
Frau Dubber
- ▶ **Konfirmationsunterricht**
dienstags ab 16.30 Uhr im Gemeindehaus,
Leerbachstraße 18
Pfarrer Dr. Leber

... Seniorinnen und Senioren

- Seniorentreff am Mittwoch**
Mittwoch, 6. Oktober, 18.00 Uhr
„Gemeindereise in Planung“
Mittwoch, 10. November, 15.00 Uhr
„Ausstellungseröffnung der Kalligraphie-Gruppe“
Herr Wartusch/Frau Dr. Leber
- ▶ **Gesprächskreis für Senioren mit Diplom-Psychologin Gabriele Seynsche**
neue Termine ab Januar 2022
Frau Seynsche / Herr Wartusch

- ▶ **Kalligraphie – schöne Worte aus schönen Buchstaben**
Mittwoch, 13. Oktober, 10.30 Uhr
Mittwoch, 27. Oktober, 10.30 Uhr
Mittwoch, 10. November, 15.00 Uhr „Ausstellung“
Frau Bertram
- ▶ **Gymnastik für Menschen über 50 „Gesund bewegen – Wirbelsäulengymnastik am Morgen“**
dienstags und donnerstags
jeweils 9.30 Uhr und 10.30 Uhr
Frau Jaeger
- ▶ **Besuchsdienstkreis**
30. November, 10.30 Uhr
Pfarrer Dr. Leber

... alle Interessierte

- ▶ **Ehepaarkreis**
Dienstag, 12. Oktober, 19.30 Uhr
„Zikaden“
Herr Hall
Dienstag, 9. November, 19.30 Uhr
„Rahel Varnhagen“
Frau Dr. Lenz
- ▶ **Tour zur Kultur**
Mittwoch, 6. Oktober, 18.00 Uhr
„Gemeindereise in Planung“
Pfarrer Dr. Leber / Herr Wartusch



- ▶ **Adventsbasar**
27. November, 14.00–17.00 Uhr
- ▶ **Kantorei**
Termine nach Absprache
Graf Münster

... Obdachlosenarbeit

- ▶ **Brunch**
17. Oktober und 7. November
nach dem Gottesdienst in der
St. Katharinenkirche
Frau v. Holtzapfel / Frau Eckelhöfer / Frau Jost

Wegen den Beschränkungen durch die Corona-Pandemie kann es zu Änderungen in der Veranstaltungsplanung kommen. Besuchen Sie unsere Homepage: www.st-katharinengemeinde.de.

Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen für **... Seniorinnen und Senioren** und **... alle Interessierte** an unter:

peter.wartusch@st-katharinengemeinde.de
oder 069 – 77 06 77 20

Kontakt

Pfarrämter

- ▶ **Pfarrer Dr. Gita Leber**
Pfarrstelle I
Leerbachstraße 18
Telefon 71 67 55 33
Mobil 0176-57 61 41 96
E-Mail: gita.leber@st-katharinengemeinde.de
- ▶ **Pfarrstelle II**
z. Z. vakant

Stadtkirchenarbeit

- ▶ **Pfarrer Dr. Olaf Lewerenz**
Pfarrstelle beim Stadtdekanat
Telefon 21 65 12 38
E-Mail: olaf.lewerenz@ev-ffm-of.de

Kirchenvorstand

- ▶ **Vorsitzender:**
Dr. Wolfram Schmidt
E-Mail: wolfram.schmidt@st-katharinengemeinde.de

Kirchenmusiker

- ▶ **Organist:**
Prof. Martin Lücker
Telefon 72 82 69
E-Mail: info@martinluecker.com
- ▶ **Kantor:**
Michael Graf Münster
Telefon 20 73 52 70
E-Mail: michael.grafmuenster@ekhn-kv.de

Gemeindebüro

- ▶ **Leerbachstraße 18**
60322 Frankfurt am Main
Büroöffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10.00–12.00 Uhr
Telefon 77 06 77 0, Fax 77 06 77 29
E-Mail: info@st-katharinengemeinde.de
Internet-Seite: www.st-katharinengemeinde.de
- ▶ **Hanna Mutzke**
Telefon 77 06 77 21
E-Mail: hanna.mutzke@st-katharinengemeinde.de
- ▶ **Peter Wartusch**
Telefon 77 06 77 20
E-Mail: peter.wartusch@st-katharinengemeinde.de

Küster und Hausmeister

- ▶ **Martin Klose**
Telefon: 0159 01 96 77 71
E-Mail: martin.klose@st-katharinengemeinde.de

Gemeindepädagogische Arbeit

- ▶ **Seniorenarbeit in St. Katharinen:**
Peter Wartusch
zu erreichen im Gemeindebüro
- ▶ **Arbeit mit Kindern und Familien:**
Im Planungsbezirk: **Eva Hagen**
Telefon: 0176-32 61 12 73
E-Mail: eva.hagen@frankfurt-evangelisch.de
- Obdachlosenarbeit**
- ▶ **Leitungsteam: Georgia v. Holtzapfel, Julia Eckelhöfer, Stephanie Jost**
E-Mail: georgia.holtzapfel@st-katharinengemeinde.de

Ev. Hauskrankenpflege / Ev. Pflegezentrum

- ▶ **Leitung: Daniela Höfler-Greiner**
Battonstraße 26–28
Telefon 25 49 21 23, Fax 25 49 21 97

Kindertagesstätten

- ▶ **Kindergarten I**
Leerbachstraße 18, Telefon 72 52 90
E-Mail: kita-leerbachstr@st-katharinengemeinde.de
Leiterin: Petra Schmidt
- ▶ **Kindergarten II**
Myliusstraße 52, Telefon 72 87 77
E-Mail: kiga2@st-katharinengemeinde.de
Leiterin: Ursula Kirchhoff

Konten

- ▶ **Gesamtkirchenkasse ERV**
IBAN: DE91 5206 0410 0004 0001 02
Rechtsträgernummer: 1614
- ▶ **Kollektenkasse (Spenden)**
Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE58 5005 0201 0000 0684 52
BIC: HELADEF1822
- ▶ **Förderverein: „Arbeitsgemeinschaft der St. Katharinengemeinde e.V.“**
Commerzbank
IBAN: DE70 5008 0000 0097 6349 00
BIC: DRESDEF333
- ▶ **Vereinigung zur Förderung der Kirchenmusik an St. Katharinen**
Evangelische Bank eG
IBAN: DE82 5206 0410 0004 1128 81
BIC: GENODEF1EK1

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Katharinengemeinde
Verantwortlich für das vorliegende Heft: Dr. Gita Leber, Peter Wartusch **Satz/Druck:** Vereinte Druckwerke Frankfurt
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

<<< Aktuelle Informationen unter: www.st-katharinengemeinde.de >>>